Universität Rostock Institut für Mathematik Prof. Dr. Martin Redmann Franziska Schulz

# Wahrscheinlichkeitstheorie und Mathematische Statistik Übungsblatt 12

## Aufgabe 12.1

Gegeben sei eine Folge von Würfelwürfen  $X_1, X_2, \ldots$  und  $\mathcal{F}_n$  die von  $X_1, \ldots, X_n$  erzeugte  $\sigma$ -Algebra. Finden Sie, wenn möglich, für jedes der folgenden Ereignisse das kleinste  $n \geq 1$ , sodass das Ereignis in  $\mathcal{F}_n$  enthalten ist.

- i) Die ersten drei Würfe zeigen das gleiche Ergebnis.
- ii) In der Folge  $X_1, X_2, \ldots$  kommt mindestens einmal eine "1" vor.
- iii) Die erste "6" tritt spätestens beim 11. Wurf auf.
- iv) Unter den ersten 22 Würfen gibt es höchstens eine "1", höchstens zwei "2", . . . , höchstens sechs "6".

## Aufgabe 12.2

Angenommen,  $X_1, \ldots, X_n$  seien integrierbare und u.i.v. Zufallsvariablen auf dem Wahrscheinlichkeitsraum  $(\Omega, \mathcal{F}, \mathbb{P})$ . Wir setzen  $\mathcal{F}_0 = \{\emptyset, \Omega\}$  sowie  $\mathcal{F}_k = \sigma(X_1, \ldots, X_k)$ . Für welche Parameter  $c = \mathbb{E}X_1$  handelt es sich bei den folgenden Prozessen um Martingale bezüglich  $(\mathcal{F}_k)_{k=0,\ldots,n}$ ?

- i)  $(M_k)_{k=0,...,n}$  mit  $M_0 = 0$  und  $M_k = \sum_{j=1}^k X_j, k \ge 1$ .
- ii)  $(N_k)_{k=0,\dots,n}$  mit  $N_0=1$  und  $N_k=\prod_{j=1}^k X_j, k\geq 1$ .

#### Aufgabe 12.3

Beweisen Sie Theorem 7.13 für stochastische Prozesse mit rechtsstetigen Pfaden.

#### Aufgabe 12.4

Simulieren Sie mehrere Pfade von Poisson-Prozessen mit verschiedenen Parametern a basierend auf der Darstellung in Lemma 7.16.

**Abgabe:** Mittwoch, 16.07.2025 bis 9.00 Uhr, online bei Stud.IP unter Aufgaben, im PDF Format.